

Zielgruppe: Betriebsräte

Kompetenzzentrum Fachkräftesicherung (KOFA)



THEMEN: ARBEITGEBERATTRAKTIVITÄT • ARBEITSORGANISATION • FACHKRÄFTEMANGEL • PERSONALMANAGEMENT
ART DER HILFE: UMSETZUNGSHILFEN • CHECKS



KURZBESCHREIBUNG

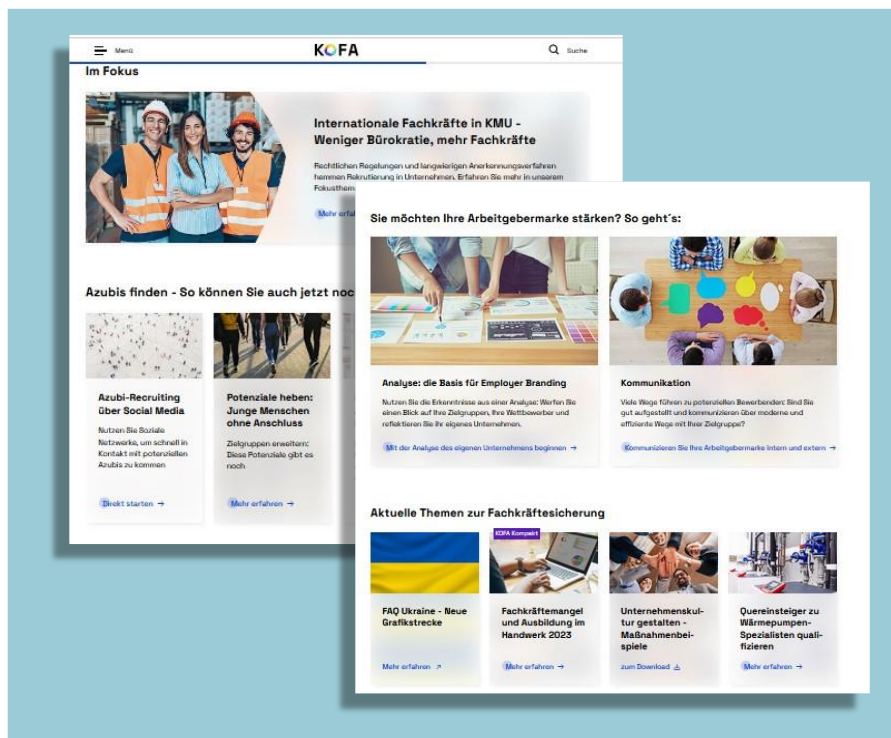
Das Kompetenzzentrum Fachkräftesicherung (KOFA) bietet Betriebsräten Informationen und Handlungshilfen zu vielen Personalfragen.

Was ist das Kompetenzzentrum Fachkräftesicherung?

Das Kompetenzzentrum Fachkräftesicherung (KOFA) ist eine Anlaufstelle für kleine und mittlere Unternehmen (KMU). Aber auch für Betriebsräte bietet das KOFA einen niederschweligen Zugang sowie konkrete Unterstützung zu Themen der Fachkräftesicherung und Personalarbeit.

Auf der Webseite können Betriebsräte sich einen Überblick über wichtige Daten und Fakten zum Fachkräftemangel verschaffen, z.B. durch Kurzstudien oder die interaktive Landkarte. Konkrete Hilfsangebote finden Betriebsräte zu folgenden Themen:

- „Mitarbeiter finden“
 - Rekrutierung
 - Ausbildung
 - Nach Branchen
 - Nach Zielgruppen
- Personalarbeit
 - Analyse



Einblicke in die Webseite des Kompetenzzentrum Fachkräftesicherung (www.kofa.de)
© Kompetenzzentrum Fachkräftesicherung (KOFA)

- Employer Branding
- Unternehmenskultur
- Personalführung
- Weiterbildung
- Arbeitsorganisation

Zu den einzelnen Themen werden Informationen, Praxisbeispiele, Interviews oder konkrete, praxisnahe Checks und Handlungsempfehlungen bereitgestellt (für Beispiele siehe Praxisimpulse Nr. 25, Nr. 26, Nr. 28)

Neben textbasierten Hilfen, bietet das KOFA auch Audio- und Videoformate. Z. B. auf YouTube: ausführliche Videos zur Digitalisierungsthemen wie dem Virtuellen Onboarding, kurze Tutorials z.B. zur „Erstellung

von Ausbildungsplänen“, Experteninterviews z.B. zum „Führen in Teilzeit“ oder Praxisbeispiele z. B. zur Digitalisierung im Handwerk.

Das Kompetenzzentrum bietet mit KOFA Konkret zudem dreiminütige Shortcasts mit Praxistipps zu Personalthemen wie z.B. der „Ansprache von Studienabbrechenden“. Auch in den längeren Podcasts „KOFA auf dem Sofa“ werden zweiwöchentlich konkrete Hilfestellungen für die Fachkräftesicherung in KMU gegeben, z.B. zum „Erfolgsfaktor Familie“.

Ein weiteres Angebot des KOFA sind die Veranstaltungen (online und offline) zu Themen der Fachkräftesicherung und Personalarbeit, wie z. B. zur Fachkräfteversorgung durch Quereinsteiger.

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Zielgruppe: Betriebsräte

Kompetenzzentrum Fachkräftesicherung (KOFA)



THEMEN: ARBEITGEBERATTRAKTIVITÄT • ARBEITSORGANISATION • FACHKRÄFTEMANGEL • PERSONALMANAGEMENT
ART DER HILFE: UMSETZUNGSHILFEN • CHECKS

Welchen Mehrwert hat das Kompetenzzentrum für Betriebsräte?

Das Angebot des KOFA wurde speziell für Geschäftsführende und Personalverantwortliche in KMU entwickelt. Damit werden Betriebsräte zwar nicht direkt angesprochen, sie werden teilweise aber zumindest mitgedacht.

Betriebsräte können das KOFA als zentrale Anlaufstelle und fundierte Informationsquelle zu allen Themen der Fachkräftesicherung und Personalarbeit nutzen. Sie können schnell und unkompliziert auf zahlreiche fundierte, praxisnahe und kostenlose Informationen und konkrete Hilfen zu einem breiten Themenspektrum zugreifen.

Betriebsräte können auch die Veranstaltungsangebote nutzen, die in enger Zusammenarbeit des KOFA mit Institutionen wie Verbänden, Kammern und Wirtschaftsförderungen entwickelt werden.

Wie können Betriebsräte das Kompetenzzentrum nutzen?

Betriebsräte können die Angebote des KOFA als fundierte Informationsgrundlage oder als Quelle für konkrete Anleitungen und Tipps zu spezifischen Themen der Personalarbeit nutzen.

Betriebsräten stehen vielerlei Informationen und Hilfen zur Auswahl, welche die zentralen Betriebsrats-themen betreffen. Hierzu zählen Ausbau und Qualität der (betrieblichen) Weiterbildungsangebote zur Fachkräftesicherung,



Einblicke in die Produkte des Kompetenzzentrum Fachkräftesicherung (KOFA)
© Kompetenzzentrum Fachkräftesicherung (KOFA)

beschäftigtenorientierte Arbeitszeitregelungen (§ 87, Abs. 1, Ziffer 2 und 3 BetrVG,) die Personalplanung (§ 92 BetrVG) sowie die umfangreichen Beteiligungsrechte bei betrieblichen Bildungsmaßnahmen (§§ 96 - 98 BetrVG). Die Informationen und Angebote des KOFA können Betriebsräten helfen kollektive Beschäftigungsinteressen zu wahren, und gesetzliche Regelungen wie z. B. Datenschutzregelungen, Betriebsvereinbarungen und ggf. Tarifverträge wirkungsvoll mit dem Arbeitgeber zu verhandeln und anzuwenden.

Wer hat das Kompetenzzentrum gegründet?

Das „Kompetenzzentrum Fachkräftesicherung“ (KOFA) ist am Institut der deutschen Wirtschaft (IW) angesiedelt und besteht seit Mai 2011 als



ZUGANG

Das Kompetenzzentrum Fachkräftesicherung (KOFA) bietet auf seiner **Webseite** sowie auf **YouTube** und **Spotify** diverse Hilfen.



Projekt zur Unterstützung der Fachkräftesicherung in kleinen und mittleren Betrieben. Das KOFA wird vom Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) gefördert.